



## Beratungsstellen

### für Beschäftigte

#### Betriebliche Sozialberatung

Anna Appelhagen  
Fon: +49 2331 987-1020  
anna.appelhagen@fernuni-hagen.de

#### Personalsachbearbeitung (nach Statusgruppe)

Im GVP finden Sie Ihren Ansprechpartnerinnen und -partner in Dezernat 3.1 oder 3.2.  
[www.fernuni-hagen.de/arbeiten/organisation/organigrammelgvpundorganigrammderzhv.shtml](http://www.fernuni-hagen.de/arbeiten/organisation/organigrammelgvpundorganigrammderzhv.shtml)

### für Studierende

#### AStA der FernUniversität in Hagen

Die Studierendenvertretung bietet u.a. auch psychologische Beratung an und berät zu Prüfungen bei Studierenden mit zu pflegenden Angehörigen.  
Fon: +49 2331 3751373  
[www.fernstudis.de](http://www.fernstudis.de)

## FamilienService

## Information und Beratung für Beschäftigte und Studierende

#### Melanie Graf

Fon: +49 2331 987-2071  
familienservice@fernuni-hagen.de  
Gebäude 9, Raum B 216

#### Eva Heinze

Fon: +49 2331 987-2092  
familienservice@fernuni-hagen.de  
Gebäude 9, Raum B 215

#### Vanessa Bejgier

Fon: +49 2331 987-2091  
familienservice@fernuni-hagen.de  
Gebäude 9, Raum B 215



Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.fernuni-hagen.delfamilie](http://www.fernuni-hagen.delfamilie)



## Informationswege für pflegende Angehörige





## Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Pflege an der FernUniversität in Hagen

Die Pflege bedürftiger Angehöriger beansprucht immer mehr Beschäftigte und Studierende der FernUniversität in Hagen. Ein Pflegefall kann schnell und unerwartet eintreten und betrifft nicht nur die Pflege von Senioren/-innen.

Die Vereinbarung von Pflege mit dem Beruf und/oder einem Studium bedeutet für die Betroffenen oft sowohl eine zeitliche, psychische als auch körperliche Belastung.

Der FamilienService der FernUniversität in Hagen unterstützt Sie zur Vereinbarkeit von Pflege, Beruf und Studium durch:

- Beratung
- Informationsmaterialien zum Mitnehmen
- Informationsveranstaltungen für Beschäftigte und Studierende
- Webseite mit aktuellen Informationen und regionalen Ansprechpersonen

## Wenn ein Pflegefall eintritt ...

### ... **Vorsorge:**

Wer klug ist, sorgt vor! Haben Sie sich bereits selbst mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin oder mit Ihren Eltern zum Thema „Vorsorge treffen“ auseinandergesetzt? Füllen Sie eine Notfallmappe aus!

### ... **Allgemeine Beratung:**

An wen können Sie sich wenden? FernUni-interne Ansprechpersonen und regionale Pflegestützpunkte beraten z. B. zu gesetzlichen Grundlagen, informieren über Pflegedienste, Pflegeheime und Pflegehilfsmittel.

### ... **Selbstsorge:**

Wissen Sie was auf Sie zukommt, wenn Sie die Pflegeverantwortung übernehmen? Sie sind damit nicht alleine – suchen Sie sich frühzeitig Unterstützung.

### ... **Und auf der Arbeit?**

Klären Sie frühzeitig die Voraussetzungen für flexible Arbeitszeitregelungen und familiär bedingte Erwerbsreduzierung.

